

Auszug aus dem substanziellen Protokoll 168. Ratssitzung vom 27. März 2013

3769. 2005/297

Weisung 368 vom 13.7.2005:

Motion der SP-Fraktion vom 21.3.2001 betreffend Kinderbetreuungsplätze, Angebot für städtische Angestellte, Antrag auf Abschreibung

Antrag des Stadtrats:

1. Der Gemeinderat nimmt zur Kenntnis, dass der Stadtrat den Elternbeitrag und die subventionierten Leistungen für städtische Angestellte im Rahmen der Verordnung zu Art. 2^{bis} GO regeln und dem Gemeinderat zur Genehmigung vorlegen wird.
2. Die Motion (GR 2001/165) der SP-Fraktion betreffend Kinderbetreuungsplätze, Angebot für städtische Angestellte vom 21. März 2001, wird als erledigt abgeschlossen.

Referentin zur Vorstellung der Weisung / Kommissionsreferentin:

Kathrin Wüthrich (SP): Die elf Jahre alte Weisung will heute wie damals dem Bedürfnis der Vereinbarkeit von Familie und Beruf gerecht werden. Die Stadt muss Verantwortung übernehmen und ihren Angestellten ein bedürfnisgerechtes Angebot bereitstellen. In der Zwischenzeit ist auch einiges passiert. Das Angebot für die städtischen Angestellten ist im Rahmen der bestehenden Betreuungseinrichtungen in der Stadt realisiert worden. Die Nachfrage an Betreuungsplätzen ist aber ungebrochen hoch. Vor allem für Säuglinge übersteigt sie immer noch das Angebot. Auch der Bedarf an subventionierten Plätzen ist nicht gedeckt. Die Motion verlangt, dass für die städtischen Arbeitnehmenden genügend Platz zur Verfügung gestellt werden muss. Der Stadtrat will aber niemanden bevorzugen und ist bemüht, allen, die einen Hortplatz suchen, diesen auch zur Verfügung zu stellen. Die Kommission ist einstimmig mit der Abschreibung der Motion einverstanden. Wir bitten Sie, dem Änderungsantrag zur Dispositivziffer 1 zuzustimmen.

Kommissionsreferent zu Dispositivziffer 1:

Präsident Severin Pflüger (FDP): Der Stadtrat hat uns 2005 ein Dispositiv gestellt, acht Jahre später hat er es umgesetzt und deshalb ist das Dispositiv entsprechend abgeändert.

2 / 3

Änderungsantrag zu Dispositivziffer 1

Die SK FD beantragt folgende Änderung der Dispositivziffer 1:

1. Der Gemeinderat nimmt zur Kenntnis, dass der Stadtrat den Elternbeitrag und die subventionierten Leistungen für städtische Angestellte im Rahmen der Verordnung zu Art. 2^{bis} GO geregelt hat (Genehmigung mit Gemeinderatsbeschluss vom 28. Mai 2008).

Zustimmung: Präsident Severin Pflüger (FDP), Referent; Vizepräsident Dr. Davy Graf (SP), Linda Bär (SP), Beat Camen (SVP), Urs Fehr (SVP), Cäcilia Hänni-Etter (FDP), Gabriele Kisker (Grüne) i. V. von Kathy Steiner (Grüne), Dr. Pawel Silberring (SP), Niklaus Scherr (AL), Dr. Esther Straub (SP), Jean-Claude Virchaux (CVP), Matthias Wiesmann (GLP), Kathrin Wüthrich (SP)

Der Rat stimmt dem Antrag der SK FD stillschweigend zu.

Schlussabstimmung über die bereinigte Dispositivziffer 1

Die SK FD beantragt Zustimmung zur bereinigten Dispositivziffer 1.

Zustimmung: Kathrin Wüthrich (SP), Referentin; Präsident Severin Pflüger (FDP), Vizepräsident Dr. Davy Graf (SP), Linda Bär (SP), Beat Camen (SVP), Urs Fehr (SVP), Cäcilia Hänni-Etter (FDP), Gabriele Kisker (Grüne) i. V. von Kathy Steiner (Grüne), Dr. Pawel Silberring (SP), Niklaus Scherr (AL), Dr. Esther Straub (SP), Jean-Claude Virchaux (CVP), Matthias Wiesmann (GLP)

Der Rat stimmt dem Antrag der SK FD mit 119 gegen 0 Stimmen zu.

Schlussabstimmung über die Dispositivziffer 2

Die SK FD beantragt, die Motion als erledigt abzuschreiben.

Zustimmung: Kathrin Wüthrich (SP), Referentin; Präsident Severin Pflüger (FDP), Vizepräsident Dr. Davy Graf (SP), Linda Bär (SP), Beat Camen (SVP), Urs Fehr (SVP), Cäcilia Hänni-Etter (FDP), Gabriele Kisker (Grüne) i. V. von Kathy Steiner (Grüne), Dr. Pawel Silberring (SP), Niklaus Scherr (AL), Dr. Esther Straub (SP), Jean-Claude Virchaux (CVP), Matthias Wiesmann (GLP)

Der Rat stimmt dem Antrag der SK FD mit 119 gegen 0 Stimmen zu.

Damit ist beschlossen:

1. Der Gemeinderat nimmt zur Kenntnis, dass der Stadtrat den Elternbeitrag und die subventionierten Leistungen für städtische Angestellte im Rahmen der Verordnung

3 / 3

zu Art. 2^{bis} GO geregelt hat (Genehmigung mit Gemeinderatsbeschluss vom 28. Mai 2008).

2. Die Motion (GR 2001/165) der SP-Fraktion betreffend Kinderbetreuungsplätze, Angebot für städtische Angestellte vom 21. März 2001, wird als erledigt abgeschrieben.

Mitteilung an den Stadtrat und amtliche Publikation am 3. April 2013

Im Namen des Gemeinderats

Präsidium

Sekretariat